

Informationen zur Ausbildung zum Meister des Kfz-Techniker Handwerks / Kfz-Techniker-Meister

Berufliche Einsatzgebiete

Der Meister des Kfz-Techniker Handwerks wird seine berufliche Betätigung im Wesentlichen im Kfz-Handwerk finden. Er kann dort z.B. als Werkstattmeister, Werkstattleiter, Serviceberater und nach mehreren Jahren Berufserfahrung auch als Serviceleiter eingesetzt werden. Das selbständige Führen eines Handwerksbetriebs ist eine weitere Möglichkeit.

In der Automobilindustrie werden Sachbearbeiterstellen teilweise auch mit Personalverantwortung von Meistern des Kfz-Techniker-Handwerks besetzt. Ebenfalls werden Aufgaben im Bereich der Technischen Dokumentation von Meistern des Kfz-Techniker-Handwerks ausgeübt.

Nach einer entsprechenden Weiterbildung ist eine freiberufliche Tätigkeit als Kfz-Sachverständiger möglich.

Aufnahmevoraussetzung

Die Ausbildung zum Meister des Kfz-Techniker Handwerks setzt einen Hauptschulabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem Kfz-Beruf voraus. Eine mindestens einjährige Berufstätigkeit ist wünschenswert, aber nicht Bedingung.

Ausbildungsangebote

- **Meisterschule Teile 1 bis 4 in Vollzeit (für Servicetechniker Teile 2-4)**

Es werden in einem Jahr alle 4 Prüfungsteile vermittelt.

- Teil 1** Fachpraktischer Teil
- Teil 2** Fachtheoretischer Teil
- Teil 3** Wirtschaftlicher Teil
- Teil 4** Berufs- und arbeitspädagogischer Teil

Diese Meisterschule beginnt immer im Januar und endet im Dezember desselben Jahres. Die Lehrgangsgebühren betragen für die Teile 1-4 insgesamt 1.140,00 €. (Für Servicetechniker, die nur die Teile 2-4 besuchen, betragen die Kosten 664,00 €)

Wenn die Anmeldezahlen die Aufnahmekapazitäten der Schule überschreiten, wird eine Aufnahmeprüfung durchgeführt. Diese findet immer Ende September statt.

- **Meisterkurs Teile 1 und 2 Teilzeit/Abendkurs (Für Servicetechniker Teil 2)**

Es werden in 1,5 Jahren die fachlichen Prüfungsteile vermittelt.

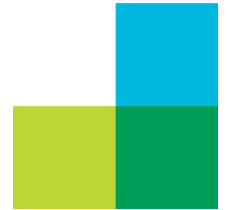
- Teil 1** Fachpraktischer Teil
- Teil 2** Fachtheoretischer Teil

Unterricht findet an 3-4 Abenden/Woche (Mo bis Do) jeweils von 17:30 Uhr bis 20:45 Uhr statt. Die Lehrgangsgebühren betragen für die Teile 1 und 2 zusammen 3.250,00 €. (Für Servicetechniker, die nur den Teil 2 besuchen, betragen die Kosten 2.250,00€). Der Verein der Freunde der WMS als Träger des Meisterkurses ist zertifiziert.

Wilhelm-Maybach-Schule
Gnesener Straße 44
70374 Stuttgart
fon 0711 216 896 00
fax 0711 216 896 10

wilhelm-maybach-schule
@stuttgart.de

www.wilhelm-maybach-
schule.de



Inhalte der Ausbildung

Die Ausbildung umfasst alle Inhalte, die zum Bestehen der einzelnen Prüfungsteile der Meisterprüfung nötig sind. Diese sind im

- Teil 1** die Fehlersuche an Otto-Motor-Management-Systemen, Diesel-Motor-Management-Systemen, Klimaanlage, Datenbussystemen, Standheizsystemen, Audioanlagen, Fahrwerken, Bremssystemen, Lenkungen, Schalt- und Automatikgetrieben, Energieversorgungssystemen, Startanlagen, usw..
- Teil 2** die Unterrichtsfächer Auftragsabwicklung, Betriebsführung, Kfz-Systemtechnik, Umwelttechnik und technische Mathematik.
- Teil 3** die Unterrichtsfächer Buchführung, Rechts- und Sozialkunde, Rechnungswesen und Wirtschaftskunde.
- Teil 4** die 4 Handlungsfelder: 1. Ausbildungsjahr planen und durchführen, 2. Ausbildung vorbereiten und Auszubildende einstellen, 3. Ausbildung durchführen und 4. Ausbildung abschließen.

Die Ausbildung findet in den modern eingerichteten Theorie- und Werkstatträumen der Wilhelm-Maybach-Schule statt. Für die praktische Ausbildung stehen in den Werkstätten ca. 50 aktuelle Fahrzeuge und entsprechende Diagnosesysteme zur Verfügung.

Zusätzlich werden im Rahmen der Meisterausbildung Qualifizierungsseminare für Hochvolttechnik durchgeführt.

Weiterbildungsmöglichkeiten

Der Abschluss der Meisterprüfung mit mindestens guten Noten berechtigt zum Studium an einer Fachhochschule in Baden-Württemberg, sodass auch eine Weiterqualifizierung zum Ingenieur möglich ist.

Förderungsmöglichkeiten

Für die Ausbildung bestehen Förderungsmöglichkeiten nach dem BAföG. Informationen finden Sie auf <http://www.meister-bafoeg.info> oder <http://www.bafoeg.bmbf.de>.

Prüfung, Prüfungsgebühren

Die Prüfungen aller Prüfungsteile finden vor der Handwerkskammer Stuttgart statt.

Zurzeit betragen die Prüfungsgebühren für

- Teil 1: **300,00 €**
- Teil 2: **275,00 €**
- Teil 3: **150,00 €**
- Teil 4: **150,00 €**

Die Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Wilhelm-Maybach-Schule
Gnesener Straße 44
70374 Stuttgart
fon 0711 216 896 00
fax 0711 216 896 10

wilhelm-maybach-schule
@stuttgart.de

www.wilhelm-maybach-schule.de